

Programm 4. Ökobilanz-Werkstatt

Goslar, 16. und 17. Juni 2008

12:00 - 12:30	Registrierung	
12:30 - 13:30	Begrüßung und Imbiss Prof. Schebek (FZK)	
13:30 - 14:30	Bewertung der Holznutzung <i>J. Buchgeister - Tagungsraum 1</i>	Bewertung von Bauprodukten und Gebäuden <i>Dr. U. Jeske - Tagungsraum 2</i>
	<ul style="list-style-type: none"> > Anne Rödl (vTI / Uni Hamburg) : Ökobilanzierung des Anbaus und der Verwendung von Holz aus Kurzumtrieb > Silke Feifel (FZK) : Systemanalytische Betrachtung des Wettbewerbs der energetischen und stofflichen Nutzung forstlicher Ressourcen in Deutschland 	<ul style="list-style-type: none"> > Alexander Passer (TU Graz) : LCA von Wohngebäuden > Christian Manthey (TU Dresden) : LCA und LCC eines neuartigen, holzbasierten Baustoffs und dessen Vergleich mit alternativen Baustoffen
14:30 - 15:00	Kaffeepause	
15:00 - 16:00	Bewertung von Biokraftstoffen <i>N. Rettenmaier - Tagungsraum 1</i>	
	<ul style="list-style-type: none"> > Alexander Sonntag (Uni Karlsruhe) : Erneuerbare Rohstoffe zur Kraftstoffherstellung: Untersuchung und Modellierung des bioliq®-Verfahrens auf Basis des Lebenszykluskostenansatzes > Leif-Patrik Barthel (Uni Stuttgart) : Biomethan aus Abfällen als Kraftfahrzeugtreibstoff – das EU-Projekt Biogasmax 	
16:00 - 16:30	Übersichtsvortrag: Ökobilanzen von Biokraftstoffen - Überblick über die Wirkungskategorie 'land use' Barbara Urban (vTI / Uni Hannover) <i>Tagungsraum 1</i>	
16:30 - 17:30	Bewertung von Flächeninanspruchnahme <i>N. Rettenmaier - Tagungsraum 1</i>	
	<ul style="list-style-type: none"> > Barbara Urban (vTI / Uni Hannover) : Entwurf einer Methode zur Integration räumlicher Daten in die Ökobilanz am Beispiel biogener Kraftstoffe mit ihren Auswirkungen auf die Biodiversität > Maria Bystricky (TU München) : Die Nutzung von landwirtschaftlichen Flächen als forst- und landwirtschaftliche Energieplantagen – ein Vergleich unter technischen und ökologischen Aspekten 	
17:30 - 19:00	Buffet	
im Anschluss	Diskussionsrunde: Bewertung von Biokraftstoffen als Beispiel für Möglichkeiten und Beschränkungen von Ökobilanzierung <i>Prof. L. Schebek - Tagungsraum 1</i>	
	<ul style="list-style-type: none"> > Prof. Jürgen Krahl (Hochschule Coburg) <i>Impulsvortrag:</i> Emissionen und Umweltwirkungen von Biokraftstoffen > Dr. Stephan Krinke (Volkswagen AG) <i>Impulsvortrag:</i> Nutzen und Limitierungen der Ökobilanzierung im Kontext Biokraftstoffe > offene Diskussion 	

Montag, 16. Juni 2008

7:30 - 8:30	Frühstück	
8:30 - 10:00	LCA: Grenzen und Weiterentwicklung <i>Dr. A. Ciroth - Tagungsraum 1</i>	LCI: Flexibilisierung der Sachbilanzerstellung <i>J. Buchgeister - Tagungsraum 1</i>
	<p>> Daniela Kölsch (BASF / Uni Karlsruhe) :</p> <p>Entwicklung einer umfassenden sozio-ökonomischen Bewertungsmethode, basierend auf der SEEBALANCE® Methode zur Bewertung von Chemikalien unter REACH.</p>	<p>> Stefan Diederichs (Uni Hamburg) :</p> <p>Entwicklung dynamischer Prozessmodelle für die Holzindustrie zur Optimierung von Sachbilanzerstellungen</p>
	<p>> Thomas Dederichs (RWTH Aachen) :</p> <p>Grenzen der Ökobilanzierung am Beispiel einer Studie zum Thema Nachtspeicherheizungen</p>	<p>> Wolfgang Walk (FZK) :</p> <p>Rauchgasreinigung in Abfallverbrennungsanlagen als Anwendungsbeispiel der Entwicklung generischer LCI-Module</p>
	<p>> Sibylle Wursthorn:</p> <p>Nutzung von EPER Daten für die Umweltbewertung</p>	<p>Cecilia Makishi Colodel (Uni Stuttgart) :</p> <p>Methode zur Übertragung von Sachbilanzdaten auf andere Länder</p>
10:00 - 10:30	Kaffeepause	
10:30 - 11:00	Stimmungsbild und Ausblick <i>W. Walk - Tagungsraum 1</i> <i>anschließend Busfahrt nach Wolfsburg, Autostadt</i>	
12:30 - 13:30	Begrüßung bei der Volkswagen AG und gemeinsames Mittagessen	
13:30 - 14:15	Fachvorträge <i>Autostadt Lounge 2</i>	
	<p>> B. Fleischer: Umweltschutz bei Volkswagen</p> <p>> Dr. S. Krinke: Ökobilanzen als Werkzeug zur umweltgerechten Produktentwicklung</p>	
14:15 - 16:15	geführte Werkstour im VW-Werk Wolfsburg	

Das Doktorandenkolleg "Ökobilanz-Werkstatt" ist eine Veranstaltung des Deutschen Netzwerks Lebenszyklusdaten
<http://www.netzwerk-lebenszyklusdaten.de>

Organisation:

Forschungszentrum Karlsruhe, Zentralabteilung Technikbedingte Stoffströme (ITAS-ZTS)
<http://www.fzk.de/itas-zts>

in Zusammenarbeit mit dem von-Thünen-Institut, Braunschweig
<http://www.vti.bund.de>

Sponsoring:

Die Veranstaltung wird inhaltlich und finanziell unterstützt von der Volkswagen AG, Wolfsburg.
<http://www.volkswagen-umwelt.de>

Veranstaltungsort:

Haus Hessenkopf, Goslar - Tagungsstätte der evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig
<http://www.haushessenkopf.de/>